

Inhalt

1. Einleitung.....	11
Die Rückkehr der Religion in die Politik.....	11
Religion und Demokratie.....	17
Religiöse und politische Motive.....	25
2. Religiöse und ethnische Vorherrschaft.....	39
Das Kalifat von Sokoto.....	39
Der Islam als Stütze des Kolonialsystems.....	48
Übergang in die Unabhängigkeit.....	56
Hegemonie des Nordens.....	66
3. Das Ende des säkularen Staates.....	83
Rückzug der Militärs.....	83
Selbstbestimmung der Muslime.....	89
Islamisierung aller Lebensbereiche.....	94
Zurückweisung westlicher Verfassungsprinzipien.....	107
4. Scharia als Mittel politischer Erpressung.....	115
Aufmarsch der Milizen.....	115
Elitenabsprachen statt Demokratie.....	123
Migranten als Geiseln.....	133
Eine Konferenz der Ethnien.....	141
5. Scharia als Gegenmodell zur Demokratie.....	154
Göttliches gegen menschliches Recht.....	154
Das Versagen der Demokratie.....	161
Eine neue Ära der Justiz.....	171
Die Utopie gerechter Herrschaft.....	181

6. Kontroversen über die Scharia.....	191
Die politischen Akteure.....	191
Religiöse Autoritäten.....	201
Scharia-Kritik von Muslimen.....	209
Debatten zwischen Christen und Muslimen.....	227
7. Möglichkeiten der Intervention.....	241
Literatur.....	253

PPN: 250285770

Titel: Demokratisierung und islamisches Recht : der Scharia-Konflikt in Nigeria / Johannes Harnischfeger. - Frankfurt a. M. [u.a.] : Campus-Verl., 2006

ISBN: 978-3-593-38009-4; 3-593-38009-9

Bibliographischer Datensatz im SWB-Verbund